Bericht zur Umsetzung des Kleinprojektefonds EuRegio J00304

Herbst 2013 (BA 16) – Herbst 2014 (BA 18)

im Rahmen des Programms

„Ziel Europäische Territoriale Zusammenarbeit“

Deutschland/Bayern – Österreich 2007-2013

Inhaltsverzeichnis

1 Inhaltliche Schwerpunktsetzung bei den Kleinprojekten 3
2 Mittelbindung und finanzielle Abwicklung 4
2.1 Mittelbindung 4
2.2 Finanzfluss der EFRE-Mittel (inkl. Erfahrungen mit Rückflüssen)**Fehler! Textmarke nicht definiert**
2.3 Projektliste 5
3 Sicherung der Qualität und Effizienz der Umsetzung 6
3.1 Begleitung 6
3.2 Genehmigungsausschuss und Projektauswahl ..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**
3.3 Zusammenfassung der wichtigsten Probleme inklusive möglicher Verbesserungsvorschläge 7
3.4 Publizität 8
4 Anhang 9

1 Inhaltliche Schwerpunktsetzung bei den Kleinprojekten

Grundsätzlich sind im KPF der EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein keine inhaltlichen Schwerpunktsetzungen vorgegeben. Über die Geschäftsordnung und Strategie zur Umsetzung des KPF ist definiert, dass die Förderung in einer möglichst großen Bandbreite eingesetzt werden soll. Dabei kommt der Knüpfung von Kontakten und der Vernetzung der Akteure über die Grenze hinweg besondere Bedeutung zu. Inhaltlich förderfähig sind grundsätzlich Projekte aus allen im OP genannten Aktivitätsfeldern. Große Bedeutung kommt dabei auch solchen Projekten zu, die versuchen, die Bevölkerung diesseits und jenseits der Grenze zusammenzubringen oder Anstöße für neue Kooperationsfelder und -wege zu liefern. Dies sind in hohem Maße auch Projekte in den Bereichen Sport, Kultur, Soziales, Jugend und Bildung sowie Wirtschaft.

Diese Vorgaben spiegeln sich in der Bandbreite der genehmigten/durchgeführten Projekte wider.

2 Mittelbindung und finanzielle Abwicklung

2.1 Mittelbindung

Im Berichtszeitraum Herbst 2013 (September 2013) – Herbst 2014 (Oktober 2014) wurden im Rahmen von vier Präsidiumssitzungen und drei Umlaufbeschlüssen 19 Projektanträge (13 mit einer Salzburger und 6 mit einer bayerischen Leadpartnerschaft) behandelt, davon 6 Anträge ohne EU-Förderung und 1 Projekt als EuRegio-eigenes Projekt (EuRegio-Trägervereine als Lead- und Projektpartner).

Für die genehmigten 19 Projekte wurden mit den Projektträgern die Fördervereinbarungen geschlossen bzw. Zusageschreiben formuliert.

Für die Kleinprojekte wurden 102.516,00 € EU-Mittel auf Salzburger und 55.690,00 € auf bayerischer Seite, insgesamt somit 158.206,00 €, über die Fördervereinbarungen gebunden. Die im Berichtszeitraum genehmigten Projekte sind alle noch in der Umsetzungsphase, somit wurden für diese Projekte noch keine EFRE-Mittel zur Auszahlung gebracht.

2.2 Finanzfluss der EFRE-Mittel (inkl. Erfahrungen mit Rückflüssen)

Auf Basis der von uns geprüften Projektabrechnungen (Verwendungsnachweise der Projektträger) wurden im Projektzeitraum Herbst 2013 (September 2013) – Herbst 2014 (Oktober 2014) 2 Teilabrufe für 2 Projekte bei der RK Oberbayern eingereicht. Für ein Projekt (EuRegio-eigenes Projekt) wurde die EFRE-Mittel in Höhe von Euro 7.092,93 bereits ausbezahlt, für das zweite Projekt liegt der Mittelabruf noch bei der RK Oberbayern zur Bearbeitung. Für dieses Projekt sind EFRE-Mittel in Höhe von Euro 14.129,02 errechnet worden. Die Differenz der beantragten (27.000,00 €) zu den ausbezahlten/auszuzahlenden (21.221,95 €) Mitteln beträgt für diese beiden Projekte 5.778,05 €.

Zwei weitere Projekte wurden im Berichtszeitraum über die EuRegio vorgeprüft, die Stichprobenprüfung durch die RK Oberbayern ist jedoch noch nicht abgeschlossen.

Der KPF 2010 – 2012 wurde im Berichtszeitraum abgeschlossen. Von den 360.000,00 € vertraglich zugesagten EFRE-Mittel wurden 289.553,01 € an die Projektträger ausbezahlt. Somit wurden 70.446,99 € nicht ausgeschöpft.

2.3 Projektliste

Projekttitel	Projektträger	EFRE-Mittel
Siehe Liste Gesamtübersicht im Anhang		

3 Sicherung der Qualität und Effizienz der Umsetzung

3.1 Begleitung

Soweit es ressourcenmäßig möglich ist, werden die Kleinprojekte auch seitens der EuRegio-Geschäftsstelle begleitet. Dies gilt insbesondere für die Projekte, bei denen die Geschäftsstelle auch schon in die Projektentwicklung eingebunden ist. Gleichzeitig werden alle Projektträger angehalten, sich bei Fragen oder in Zweifelsfällen, insbesondere hinsichtlich der Abrechnung, möglichst früh- bzw. rechtzeitig mit der Geschäftsstelle abzustimmen, um spätere Probleme zu vermeiden. Als neuer Service wird für Leadpartner auf Salzburger Seite ein Informationsgespräch mit der FLC-Stelle angeboten.

3.2 Genehmigungsausschuss und Projektauswahl

Die EuRegio Salzburg - Berchtesgadener Land – Traunstein verfügt über einen gemeinsamen „Genehmigungsausschuss“ in Form des EuRegio-Präsidiums.

Projektanträge werden von der Geschäftsstelle auf ihre Förderfähigkeit hin überprüft und für die Entscheidung im EuRegio-Präsidium aufbereitet. Dabei werden der Projektinhalt, die geplante Finanzierung, die Höhe der möglichen Förderung sowie – falls vorgesehen - die Einbringung von EuRegio-eigenen Mitteln besprochen. Das Präsidium tagt 2 bis 4 Mal jährlich, so dass immer eine relativ hohe zeitliche Nähe zu den Projektanträgen gegeben ist. In dringenden Fällen entscheiden Präsident, Vizepräsident und Geschäftsführer gemeinsam oder es wird ein Beschlussverfahren per Email (Umlauf) durchgeführt.

Nachstehend die Liste der Präsidiumsmitglieder (Herbst 2013 bis Ende Mai 2014):
Bürgermeister Dr. Emmerich Riesner, EuRegio-Präsident, Stadt Neumarkt
Landrat Hermann Steinmaßl, EuRegio-Vizepräsident, Landkreis Traunstein
Landrat Georg Grabner, Landkreis Berchtesgadener Land
Bürgermeister Josef Flatscher, Stadt Freilassing
Bürgermeisterin Bettina Mitterer, Gemeinde Lofer
Bürgermeister Konrad Schupfner, Stadt Tittmoning
GRin Hannelore Schmidt, Salzburg
Bezirkshauptmann HR Mag. Reinhold Mayer, BH Salzburg-Umgebung

Am 02. Juni 2014 fanden Neuwahlen zum Präsidium statt. Seit diesem Tag setzt sich das Präsidium wie folgt zusammen:

Bürgermeister Johann Hutzinger, EuRegio-Präsident, Gemeinde Bergheim
Landrat Siegfried Walch, EuRegio-Vizepräsident, Landkreis Traunstein

Landrat Georg Grabner, Landkreis Berchtesgadener Land
Bürgermeister Josef Flatscher, Stadt Freilassing
Bürgermeister Konrad Schupfner, Stadt Tittmoning
GRin Hannelore Schmidt, Salzburg
Bürgermeister Norbert Meindl, Gemeinde Lofer
Bezirkshauptmann HR Mag. Reinhold Mayer, BH Salzburg-Umgebung

Die gemäß EFRE-Vertrag vereinbarten Formulare und Unterlagen werden sowohl gegenüber den Projektträgern als auch für den internen Entscheidungsprozess verwendet.

Eine Vorauswahl der Projekte erfolgt bereits in der Geschäftsstelle, wobei man sich an den Aussagen im Programmplanungsdokument sowie den grundsätzlich definierten vier Kriterien (Gemeinsame Entwicklung/Ausarbeitung, gemeinsame Durchführung, gemeinsames Personal, gemeinsame Finanzierung) orientiert. Projekte, die den Förderrichtlinien der EU nicht entsprechen, werden dem EuRegio-Präsidium nicht vorgelegt bzw. gemeinsam mit dem Projektträger „nachbearbeitet". Relevant sind dabei dann auch die interne Strategie zur Umsetzung des KPF sowie das EuRegio-Entwicklungskonzept als wichtige inhaltliche Leitschnur. Weiters wird, soweit das bei Kleinprojekten möglich und sinnvoll ist, besonderer Wert auf die nachhaltige (wirtschaftliche) Wirkung für die Region sowie den innovativen Aspekt des Projektes gelegt.

3.3 Zusammenfassung der wichtigsten Probleme inklusive möglicher Verbesserungsvorschläge

Nach wie vor ist festzuhalten, dass die Förderkriterien und administrativen Anforderungen für Projektträger im Kleinprojektefonds sehr aufwändig und kompliziert sind, und daher in den meisten Fällen ohne intensive Beratung und Unterstützung der EuRegio-Geschäftsstelle nicht oder zumindest nicht vollständig eingehalten werden können. Dies führt dazu, dass Projektträger entweder ein Kleinprojekt überhaupt nicht starten oder nach einmaliger Durchführung eines Kleinprojektes aufgrund der schlechten Erfahrungen von weiteren Projekten Abstand nehmen. Insbesondere laufende Verschärfungen während der Projektumsetzung führen zu verärgerten Projektträgern.
Vereinfachte Förderregeln, weniger anspruchsvolle Formulare sowie ein einfacheres Abrechnungsprocedere und insbesondere Richtlinien, die vom Zeitpunkt des Projektbeginns bis zum –abschluss einheitlich und unverändert bleiben bzw. erst ab ihrer Einführung und nicht rückwirkend gelten, wären wünschenswert, um z. B. kleineren, meist ehrenamtlich geführten

Vereinen die Nutzung des Kleinprojektefonds zu erleichtern bzw. überhaupt erst zu ermöglichen. Auch über mögliche Pauschalierungen/Pauschalförderungen sollte weiter nachgedacht werden, genauso wie über Untergrenzen für die Einholung von Vergleichsangeboten.

3.4 Publizität

Die Projektträger werden einerseits über die Fördervereinbarung selber zur Einhaltung der Publizitätsvorschriften angehalten (wird im Zuge der Vorprüfung auch von uns geprüft), andererseits berichtet auch die EuRegio im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit über Projekte, die über den KPF gefördert werden. Dies erfolgt in Medieninformationen, in Beiträgen in der Broschüre „Land und Europa“, im Newsletter „EuRegio Aktuell“, auf der EuRegio-homepage www.euregio-salzburg.eu sowie im jährlichen Aktivitätenbericht.

In PR-Artikeln in dem grenzüberschreitenden Printmedium Hallo Nachbar wird ebenfalls über Kleinprojekte berichtet bzw. auch über den Kleinprojektefonds als solches informiert.

Auf der genannten EuRegio-Homepage sind alle Informationen und Formulare zum KPF in jeweils aktueller Fassung im Bereich „Förderungen – INTERREG IV A“ hinterlegt bzw. als Download verfügbar

Anhang

Jahr	Projekttitel	Projektträger	eingeplante EFRE-Mittel (in €)	ausbezahlte EFRE-Mittel (in €)
LP von Salzburger Seite				
2013	14. EuRegio Internat. Schwimm-Meeting	Schwimmunion Salzbug	0,00	0,00
2013	EuRegio Ski Alpin Cup 2014	Special Sport Salzburg	0,00	0,00
2014	Zwei Länder-EuRegio-Laufcup 2014	HSV Wals / SC Ainring	0,00	0,00
2014	Nachhaltige Innenstadtentwicklung Oberndorf-Laufen	Stadt Oberndorf / Stadt Laufen	15.000,00	
2014	Bildungsbedarfsanalyse bei kunststoffverarbeitenden Betrieben in der EuRegio	BFI Salzburg Bildungs GmbH / WFG BGL	10.800,00	
2014	Potentialanalyse zur Inwertsetzung von Almen mit hohem Naturwert	Land Salzburg Abt. Naturschutz / Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege Laufen	15.000,00	
2014	Machbarkeitsstudie "Grenzüberschreitender Radschnellweg in der EuRegio"	Land Salzburg / Stadt Freilassing	12.000,00	
2014	9. Internationale EuRegio-Sommerakademie Obertrum 2014	Pro Talente Verein zur Förderung hochbegabter SchülerInnen Sbg	0,00	0,00
2014	Aktualisierung JUZI website EuRegio	Akzente Salzburg / Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein	0,00	0,00
2014	Coole Kids für prima Klima	Klimabündnis Österreich Förderungs- und Beratungs gGmbH, Regionalstelle Salzburg / Landkreis Traunstein	6.600,00	
2014	Grenzüberschreitender Hilfs- und Rettungsdienst: Funkkommunikation	Rotes Kreuz Salzburg / Bay. Rotes Kreuz BGL/TS	13.722,00	
2014	SO! Das Community TV Magazin von und mit Jugendlichen in der EuRegio: Aufbau von EuRegio – Jugendredaktionen	FS1 Community TV Salzburg gBetriebsGmbH / Q3 Quartier für Medien.Bildung. Abenteuer, Übersee	14.400,00	
2014	Radiofabrik - Aussenstudio Bad Reichenhall	Verein Freier Rundfunk Salzburg - Radiofabrik / Radio Reichenhall e.V.	14.994,00	
13 Projekte			***102.516,00***	***0,00***

Jahr	Projekttitel	Projektträger	eingeplante EFRE-Mittel (in €)	ausbezahlte EFRE-Mittel (in €)
LP auf bayerischer Seite				
2014	1. EuRegio-Turnier für Menschen mit Behinderung/Karate	1. CKKS Traunreut / Karate Club Taiko Salzburg	0,00	0,00
2014	Neuauflage „EuRegio-Ausflugszielekarte“	Chiemgau Tourismus / SalzburgerLand Tourismus GmbH	10.000,00	
2014	EuRegio-Wiesenmeisterschaften 2014	Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege Laufen / Land Salzburg Abt. Naturschutz	13.590,00	
2014	EuRegio Barrierefrei	Chiemgau-Lebenshilfe-Werkstätten GmbH / Lebenshilfe Salzburg gGmbH	15.000,00	
2014	EuRegio-Broschüre "Moor&Torf" - Neuauflage	Regio Berchtesgadener Land-Traunstein e.V. / Regio Salzburg; für die EuRegio	3.600,00	
2014	"Jockl auf der Alm" - Interaktives Umweltbildungsmodul zum Thema "Almen in unserer EuRegio"	Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege Laufen / Land Salzburg Abt. Naturschutz	13.500,00	
6 Projekte			***55.690,00***	***0,00***

Geprüft / Ausbezahlt:

2013	Tag der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit (ETZ) Bayern/ Österreich 2013 – Grenzenlos Wandern am SalzAlpenSteig	Regio BGL-TS / Regio Salzburg	12.000,00	7.092,93
2013	Grenzüberschreitende Radlkarte (Radrouting)	Stadt Salzburg / Landratsamt Berchtesgadener Land / Land Salzburg	15.000,00	(14.129,02)

Vorgeprüft (Stichprobe bei RK)

2012	ICH – DU – WIR Gemeinde schafft Gemeinschaft	Chiemgau Lebenshilfe Werkstätten GmbH / Lebenshilfe Salzburg gGmbH	15.000,00	(13.244,26)
2013	Seniorenstudium "Regionalgeschichte zwischen Isar und Salzach"	Kath. Kreisbildungswerk TS / Bildungshaus St. Virgil Salzburg / Kath. Kreisbildungswerke BGL, RO und MÜ	15.000,00	(13.699,14)